Flühli, 23. Januar 2020

Medienmitteilung

Der Innerschweizer Schwingerverband (ISV) trennt sich vom Team-Coach.

Im Sommer 2015 lancierte der Vorstand des ISV im Hinblick auf die kommenden Eidgenössischen Schwingfeste das Projekt 16 - 19 - 22 und engagierte dabei den ehemaligen Zuger Tom Burch als Team-Coach. Das Mandat war damals bis zum Eidgenössischen Schwingfest in Zug 2019 vorgesehen. Der Vorstand hat nun anlässlich seiner Sitzung vom 21. Januar 2020 beschlossen, die Zusammenarbeit mit Tom Burch nicht weiterzuführen, da in einzelnen Bereichen unterschiedliche Auffassungen bestanden. Die Trennung erfolgt im gegenseitigen Einvernehmen. Diesem Entscheid schliesst sich auch die Technische Kommission (TK) des ISV an. Am Projekt 16 - 19 - 22 wird jedoch weiterhin festgehalten, dazu gehört auch die Beschickung der Kantonalschwingfeste im ISV, welche mittlerweile unbestritten ist. Tom Burch hat in den vergangenen vier Jahren viel zur Weiterentwicklung des ISV-Teams beigetragen. Für die geleistete Arbeit dankt ihm der Vorstand ganz herzlich.

Bei der angekündigten Kampfwahl unterstützt der Vorstand des ISV voll und ganz die Wiederwahl des amtierenden Technischen Leiters Thedy Waser aus Beckenried. Die Delegiertenversammlung des ISV findet am 1. Februar 2020 in Schwyz statt.

Für weitere Auskünfte:

Peter Achermann, Präsident Innerschweizer Schwingerverband (ISV)
Tel. 079 324 19 91 Mail: achermann.p@bluewin.ch

Freundliche Grüsse
Guido Bucher, Medienchef ISV